

## **EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG ZUR ERHEBUNG UND VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN**

Der Schutz personenbezogener Daten hat für die Wirtschaftsuniversität Wien (kurz „WU“) höchste Priorität. Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeitet. In Erfüllung der Verpflichtungen aus der DSGVO, insbesondere Artikel 13 und 14 DSGVO, dürfen wir Sie informieren, welche personenbezogenen Daten im Rahmen der Studie zum „gesellschaftlichen und ökonomischen Nutzen des Zivildienstes im Jahr 2023 unter besonderer Berücksichtigung des Sozial- und Gesundheitsbereichs“ verarbeitet und für welche Zwecke diese genutzt werden.

### **ANGABEN ZUM PROJEKT**

**Forschungsprojekt:** Studie zum gesellschaftlichen und ökonomischen Nutzen des Zivildienstes im Jahr 2023 unter besonderer Berücksichtigung des Sozial- und Gesundheitsbereichs

**Projektwebsite:** keine

**Projektlaufzeit:** 03.2024 bis 10.2024

**Projektauftrag/-fördergeber:** Zivildienstserviceagentur (ZISA)

**Projektleitung:** Dr. Christian Grünhaus, [christian.gruenhaus@wu.ac.at](mailto:christian.gruenhaus@wu.ac.at), 01/31336-5888

### **KONTAKTDATEN**

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

**Durchführende Institution/**

**Verantwortliche/r laut DSGVO:**

Wirtschaftsuniversität Wien (WU)  
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Ansprechpartner:

NPO-Kompetenzzentrum

Perspektivstraße 4

1020 Wien

[npo-kompetenz@wu.ac.at](mailto:npo-kompetenz@wu.ac.at)

**Datenschutzbeauftragter:**

Wirtschaftsuniversität Wien (WU)

z.H.: Datenschutzbeauftragter p.A.

Rechtsabteilung

Welthandelsplatz 1, Gebäude AR, 1020 Wien

[datenschutz@wu.ac.at](mailto:datenschutz@wu.ac.at)

## **WELCHE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITEN WIR?**

Das NPO-Kompetenzzentrum der Wirtschaftsuniversität Wien hat bereits in den Jahren 2012 und 2019 den gesellschaftlichen und ökonomischen Nutzen des Zivildienstes erfasst. Darauf aufbauend sollen die Ergebnisse für das Jahr 2023 aktualisiert und ein besonderes Augenmerk auf den Sozial- und Gesundheitsbereich gelegt werden.

Das Forschungsdesign der Studie folgt einem Mixed-Methods-Ansatz und beinhaltet quantitative und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung.

Im Rahmen der Onlineerhebung unter allen Zivildiensteinrichtungen, in denen im Jahr 2023 zumindest ein Zivildienstleistender tätig war, werden neben den Wirkungen des Zivildienstes für die Leistungserbringung auch nachfolgende Daten zur Einrichtung selbst, den Zivildienstleistenden bzw. mit den Zivildienstleistenden in Zusammenhang stehenden Kosten für das Jahr 2023 erhoben:

- Gesamtanzahl Zivildienstleistender im Jahr 2023
- Gesamtanzahl geleisteter Stunden im Jahr 2023
- Gesamtkosten für Ausbildung, Betreuung, Verpflegung, Dienstkleidung, Unterkunft für die Zivildienstleistenden im Jahr 2023
- Rechtsträger der Einrichtung
- Sparte in der die Einrichtung
- Anzahl VZÄ in der Einrichtung im Jahr 2023
- Anzahl ehrenamtlicher VZÄ in der Einrichtung im Jahr 2023
- Finanzierungsquelle(n) der Einrichtung
- Umsatzsteuerpflicht der Einrichtung

Zusätzlich werden auch Kontaktdaten der ausfüllenden Personen erhoben, um bei eventuellen Unklarheiten zu den Angaben seitens des Studienteams kontaktiert zu werden. Dies erfolgt freiwillig. Dabei werden nachfolgende Daten abgefragt:

- Name
- E-Mailadresse
- Telefonnummer

Die Erhebung findet online mittels SoSci statt.

## **ZU WELCHEM ZWECK VERARBEITEN WIR IHRE DATEN?**

Die WU führt ein Forschungsprojekt mit dem Titel „*gesellschaftlicher und ökonomischer Nutzen des Zivildienstes im Jahr 2023 unter Berücksichtigung des Sozial- und Gesundheitsbereichs*“ durch, welches das Ziel verfolgt, die Ergebnisse der im Jahr 2012 sowie 2019 durchgeführten Studien zu aktualisieren.

Ihre Daten werden ausschließlich von Forschenden zu Forschungszwecken im Rahmen des oben genannten Forschungsprojekts verwendet. Persönliche Informationen werden nicht an Personen außerhalb des Forschungsteams dieses Projekts weitergegeben.

Die erhobenen Daten via Onlineerhebung werden in digitalen Datensätzen erfasst, plausibilisiert und bereinigt. Anschließend werden sie inhaltlich ausgewertet mit dem Ziel, Art und Umfang der Leistungen der ehemaligen Zivildienstleistenden zu ermitteln und die Wirkungen des Zivildienstes für die Zivildienstleistungseinrichtungen zu erfassen. Die Ergebnisse der Datenauswertung werden in einem Zwischenbericht und einem Abschlussbericht aufbereitet.

Die **Veröffentlichung der Forschungsergebnisse erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form**. In wissenschaftlichen Veröffentlichungen werden Daten von Teilnehmenden daher grundsätzlich derart verarbeitet, dass eine Identifizierung der Person durch Dritte nicht möglich ist.

### **AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE VERARBEITEN WIR DIE DATEN?**

Wir verarbeiten die Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zum Zweck der Durchführung des oben genannten Forschungsprojekts (Erhebung, Auswertung, Ergebniserstellung, Veröffentlichungen). Rechtsgrundlage hierfür ist insbesondere die EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), nämlich insbesondere Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung).

### **BESTEHT EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG (EINSCHLIESSLICH PROFILING)?**

*Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Zuge der Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet nicht statt.*

### **SIND SIE ZUR BEREITSTELLUNG DER DATEN VERPFLICHTET?**

Es besteht keine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer Daten.

Sollten Sie Ihre Daten allerdings nicht bereitstellen, ist eine Teilnahme an unserem Forschungsprojekt nicht möglich.

### **AN WEN GEBEN WIR IHRE DATEN WEITER?**

Soweit Abschluss-/Seminararbeiten/Promotions- oder Habilitationsvorhaben sich im Zuge der Projektdurchführung ergeben, werden die Daten an die betreffenden Studierenden/Mitarbeitenden der WU für die Zwecke der Erstellung ihrer wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. Masterarbeit, Dissertation, Habilitation/Abschluss- oder Seminararbeiten) weitergegeben.

Die Ergebnisse der Studie werden in anonymisierter Form an den Auftraggeber (ZISA) übermittelt und im Rahmen von Forschungsberichten allgemein veröffentlicht.

Die im Rahmen von Publikationen, wissenschaftlichen Arbeiten und/oder Forschungsberichte etc. veröffentlichten Forschungsergebnisse weisen grundsätzlich keinen Personenbezug auf und erlauben daher keine Rückschlüsse auf Ihre Person.

### **WIE LANGE SPEICHERN WIR IHRE DATEN?**

Freiwillig hinterlassene Kontaktdaten werden für die Dauer der Datenbereinigung und Datenplausibilisierung aufbewahrt und danach gelöscht.

Die weiteren Daten verarbeiten wir nur solange, wie es für die oben angeführten Forschungszwecke notwendig ist. Darüber hinaus verarbeiten wir die Daten nur solange, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder vertragliche Aufbewahrungsfristen aufgrund von Vorgaben von Fördergeber/innen bestehen.

## **WELCHE RECHTE HABEN SIE ALS BETROFFENE/R?**

Die Teilnahme an diesem Projekt ist **freiwillig**. Teilnehmende können sich jederzeit ohne Angabe von Gründen zurückziehen, ohne dass ihnen dadurch Nachteile entstehen.

Als Betroffene oder Betroffener dieser Datenverarbeitung stehen Ihnen gegenüber der Verantwortlichen folgende Rechte laut DSGVO zu:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Darüber hinaus haben Sie als Betroffene oder Betroffener das Recht, allfällige Beschwerden bei der österreichischen Datenschutzbehörde einzubringen. Nähere Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person finden Sie unter <https://www.wu.ac.at/betroffenenrechte>.

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

## **EINWILLIGUNG**

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten – nämlich Kontaktdaten zwecks Rückfragen, Angaben zur Art und Umfang der Leistungserbringung der ehemaligen Zivildienstleistenden, angefallene Gesamtkosten für die ehemaligen Zivildienstleistenden, Angaben zu meiner Einrichtung – von der WU zum Zwecke der Teilnahme an dem oben genannten Forschungsprojekt wie oben beschrieben verarbeitet werden.

Die im Rahmen von Publikationen, wissenschaftlichen Arbeiten und/oder Forschungsberichte etc. veröffentlichten Forschungsergebnisse weisen grundsätzlich keinen Personenbezug auf und erlauben daher keine Rückschlüsse auf Ihre Person. Sollten sich aus dem inhaltlichen Zusammenhang allerdings Hinweise auf Ihre Person ergeben, werden wir Sie gesondert darauf hinweisen. Wir verarbeiten Ihre Daten nur solange, wie es für die Forschungszwecke im Rahmen dieses Forschungsprojekts notwendig ist. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten nur solange, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder vertragliche Aufbewahrungsfristen aufgrund von Vorgaben von Fördergeber/innen bestehen.

Die Einwilligung ist freiwillig. Ich kann jederzeit meine Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, wobei die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung davon nicht berührt wird. Ein Widerruf hat zur Folge, dass meine Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeitet werden. Einen etwaigen Widerruf

kann ich jederzeit mittels Brief an das NPO-Kompetenzzentrum, WU Wien, Welthandelsplatz 1,  
1020 Wien, oder per E-Mail an [npo-kompetenz@wu.ac.at](mailto:npo-kompetenz@wu.ac.at) erklären.